

„Phantastisch!“ – Berauschende 2. Saison von Con spirito Leipzig geht zu Ende

Antje Weithaas, Maximilian Hornung, Peter Bruns, Shirley Brill u.a.
musizierten in den Europäischen Kulturerbestätten

Legendärer Soloabend von Martin Helmchen in der Thomaskirche



Abschlusskonzert in der HMT Leipzig, Sarah Christian, Stephen Waarts, Shirley Brill, Pauline Sachse, Maximilian Hornung ©Christian Kern

FOTOS

[we.tl/t-3l47NhrTNJ](https://www.we.tl/t-3l47NhrTNJ)
© Christian Kern

TRAILER

youtu.be/VYvtZXe74A0

INFOS & Programm- Podcasts

conspiritoleipzig.de

PRESSE

Franziska Franke-Kern
accolade pr
Tel.: +49 173 72 62 071
franke@accolade-pr.de

Leipzig, 19. September 2022

Pressemitteilung

Mit der Nussknacker-Suite von Peter Tschaikowski, basierend auf eines von **E.T.A. Hoffmanns** berühmtesten literarischen Werken, endete am Sonntagvormittag das Leipziger Kammermusikfestival Con spirito im Großen Saal der Hochschule für Musik und Theater Felix Mendelssohn Bartholdy. MDR Kultur und MDR Klassik nahmen das Abschlusskonzert auf und senden es voraussichtlich im November. Die **erfolgreiche zweite Saison** des jungen Festivals, konzipiert von dem künstlerischen Leiter Peter Bruns, widmete sich unter dem Motto „**Phantastisch**“ dem Vater der Romantik – E.T.A. Hoffmann –, der vor 200 Jahren gestorben ist. Vom 10. bis 18. September konzertierte Stars der internationalen Kammermusikszene in den Europäischen Kulturerbestätten Leipzigs, den Salons und Wirkungsorten von Felix Mendelssohn Bartholdy, Johann Sebastian Bach, Edvard Grieg, Richard Wagner sowie Clara und Robert Schumann. An insgesamt **acht Konzerten und zwei Schülerkonzerten** waren u.a. **Shirley Brill** (Klarinette), **Antje Weithaas**, **Stephen Waarts** (Violine), **Martin Helmchen**, **Antti Siirala** (Klavier) sowie die Cellisten **Maximilian Hornung** und **Peter Bruns** in unterschiedlichen Besetzungen zu erleben. Das nächste Con spirito Kammermusikfestival findet vom **3. bis 10. September 2023** statt.

Für einen **unvergesslichen Konzertmarathon** sorgte **Martin Helmchen** bei Con spirito. Neben seinen Auftritten im Eröffnungskonzert und im Schumann-Haus interpretierte er in der Thomaskirche alle **sechs Bach Partiten** an einem **Tangentenflügel** aus dem Jahr 1790. Das Publikum zeigte sich nach über drei Stunden überwältigt und zutiefst gerührt. Für Überraschungen sorgten die wiederentdeckten Kompositionen von **Emilie Mayer**, die sich durch fast alle Konzerte zogen. Ihr groß und klug angelegtes **Streichquintett** wurde im Sommersaal des Bach-Archivs im Rahmen von Con spirito, laut aktueller Quellenangaben, wohl **zum ersten Mal öffentlich aufgeführt**.

Die Idee von Leipzigs einzigem Kammermusikfestival, veranstaltet vom Schumann-Verein Leipzig, ging auch 2022 auf. **Organisator Gregor Nowak** resümiert: „Durch die vielfältigen Kooperationsmöglichkeiten, die Con spirito bietet, präsentieren wir **die gesamte Musikstadt** Leipzig nach außen und unterstützen gleichzeitig jedes der Häuser mit ihren individuellen Angeboten in der Außendarstellung. Es wird in der Zukunft mehr denn je darauf ankommen, zusammenzuarbeiten, um sichtbarer zu sein, Kräfte zu bündeln und die enormen Herausforderungen, die auf die gesamte Kulturbranche zukommen, aufzufangen. **Eine dieser Chancen auf Zusammenarbeit und Zusammenhalt ist Con spirito.**“

Auch in der **Programmheftgestaltung** verfolgt Con spirito eine eigene Handschrift: Neben Apple Music Playlists, die zum Interpretationsvergleich einladen, produzierte Feature-Autorin Magdalene Melchers zu jedem Konzert einen **Programm-Podcast** mit Peter Bruns und dem E.T.A. Hoffmann-Experten Rainer Lewandowski.

Das **Phantastische von E.T.A. Hoffmann** – ob in geisterhaften Nachtstücken, oder farbenreichen Fantasiestücken – bestimmte die Con spirito-Konzerte 2022. Mit seiner die Weltordnung aus den Angeln hebenden Fantasie, verbunden mit seiner Neugier für neueste wissenschaftliche Erkenntnisse in Psychologie und Technik sowie seinem Künstlerbild inspirierte er Komponisten wie Robert Schumann, Johannes Brahms, Richard Wagner, Antonín Dvořák, Peter Tschaikowski und Emilie Mayer, deren Werke bei Con spirito erklangen. Zu hören waren u.a. **Hoffmanns Grand Trio E-Dur**, das Gemeinschaftswerk von Robert Schumann, Albert Dietrich und Johannes Brahms: die **F.A.E. Sonate**, die Urfassung von **Brahms' Klaviertrio op. 8**, welches dieser mit „Joh. Kreisler jun.“ (angelehnt an Hoffmanns gleichnamigen Kapellmeister) unterzeichnete. Außerdem standen das selten zu hörende Streichquartett „Un notturno nella maniera di E.Th.A. Hoffmann“ des Schweden **Ture Rangström** auf dem Programm sowie Bearbeitungen von **Jacques Offenbachs** „Barcarolle“ aus der Oper „**Hoffmanns Erzählungen**“ und dem „Marche du supplice“ aus der „Symphonie Fantastique“ von Hector Berlioz. Ergänzt wurde die romantische Programmatik mit Kompositionen von **Beethoven** und **Mozart**, die E.T.A. Hoffmann stark geprägt haben, so beispielsweise Mozarts Grande Sestetto Concertante und dessen Klarinettenquintett sowie Beethovens Klavierquartett C-Dur.

Eröffnet wurde das Kammermusikfestival im Mendelssohn-Saal des Gewandhauses zu Leipzig. Zu den Spielstätten zählen weitere **herausragende Institutionen der Musikgeschichte und -gegenwart**: das Bach-Archiv, das Schumann-Haus, das Mendelssohn-Haus, die Alte Nikolaischule, die Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“, das Musikverlagsgebäude C. F. Peters mit Grieg-Begegnungsstätte sowie die Thomaskirche.

INFORMATIONEN

Con spirito – Das Leipziger Kammermusikfestival in den Europäischen Kulturerbestätten
03. bis 10. September 2023

conspiritoleipzig.de

facebook.com/conspirito.leipzig | instagram.com/conspirito.leipzig

ÜBER CON SPIRITO – Hier lebt die Musik!

Con spirito atmet den Geist Leipzigs – einer Stadt, in der sich Kreativität in einer Fülle von Kulturinstitutionen niederschlägt, die weltweit ihresgleichen sucht. Beginnend mit der Gründung des Thomanerchores, dem Wirken von Johann Sebastian Bach und der Entwicklung des ersten bürgerlichen Konzertorchesters entwickelte sich Leipzig im 19. Jahrhundert zu einer der **wichtigsten europäischen Kulturmetropolen**. Die authentischen Orte, die Leipzig zu einer Musikstadt von Weltruf werden ließen, wurden 2018 mit dem Europäischen Kulturerbe-Siegel ausgezeichnet.

Künstlerische Leitung: Peter Bruns

Organisatorische Leitung: Gregor Nowak

PARTNER & FÖRDERER

Europäische Stiftung der Rahn Dittrich Group für Bildung und Kultur, Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, Stadt Leipzig

KÜNSTLER

Shirley Brill (Klarinette)

Sarah Christian, Tobias Feldmann, Johanna Schreiber, Stephen Waarts, Antje Weithaas (Violine)

Noémie Bialobroda, Pauline Sachse (Viola)

Peter Bruns, Maximilian Hornung, Valentino Worlitzsch (Violoncello)

Benedikt Hübner (Kontrabass)

Martin Helmchen, Annegret Kuttner, Antti Siirala, Christoph Traxler (Klavier)

PROGRAMM 2022

Gewandhaus, Mendelssohn-Saal | Sa, 10.09., 18 Uhr | *Ouverture*

Ernst Theodor Amadeus Hoffmann: Grand Trio E-Dur, Wolfgang Amadeus Mozart: Grande Sestetto

Concertante, Emilie Mayer: Notturmo op. 48, Johannes Brahms: Klavierquartett c-Moll op. 60

Schumann-Haus | So, 11.09., 19 Uhr | *Frei Aber Einsam*

Robert Schumann, Albert Dietrich, Johannes Brahms: F.A.E.-Sonate, Robert Schumann: Nachtstücke

op. 23, Johannes Brahms: Klaviertrio op. 8, Joseph Joachim: Notturmo op. 12

Alte Nikolaischule, Wagner-Aula | Di, 13.09., 20 Uhr |

Un notturmo nella maniera di E.T.A. Hoffmann

Ludwig van Beethoven: Serenade (Notturmo) op. 8 für Streichtrio sowie Werke von Emilie Mayer,

Richard Wagner, Ture Rangström, Jacques Offenbach, Hector Berlioz, Franz Schubert

Bach-Museum, Sommersaal | Mi, 14.09., 20 Uhr | *Quintetti*

Emilie Mayer: Streichquintett d-Moll, Johannes Brahms: Streichquintett Nr. 2 op. 111, Wolfgang Amadeus

Mozart: Klarinettenquintett KV 581

Thomaskirche | Do, 15.09., 20 Uhr | *Bach auf dem Tangentenflügel*

Premiere: Martin Helmchen auf dem Tangentenflügel aus der Werkstatt Spath & Schmahl,

Regensburg 1790

Johann Sebastian Bach: Sechs Partiten BWV 825-830

Grieg-Begegnungsstätte | Fr, 16.09., 20 Uhr | *Una famiglia musicale*

Johannes Brahms: Klarinetten trio a-Moll op. 114, Ludwig van Beethoven: Klavierquartett C-Dur WoO 36

Nr. 3 sowie Werke von Emilie Mayer, Fanny Hensel, Antonin Dvořák

Schumann-Haus | Fr, 16.09., ab 22 Uhr | *Con spirito Lounge*

Mit unseren Künstlern plaudern und den Abend mit DJ-Sets von Johannes Malfatti ausklingen lassen.

Mendelssohn-Haus | Sa, 17.09., 19 Uhr | *Con anima e fantasia*

Emilie Mayer: Klaviertrio h-Moll op. 16, Robert Schumann: Fantasiestücke op. 73 & Märchenerzählungen

op. 132, Niels Wilhelm Gade: Fantasiestücke op. 43 für Klarinette und Klavier

Hochschule für Musik und Theater Leipzig Felix Mendelssohn Bartholdy | So, 18.09., 11 Uhr |

Finale

Peter Tschaikowski: Nussknacker-Suite op. 74a (arr. für Klavierquintett), Wolfgang Amadeus Mozart:

Klavierquartett Nr. 2 Es-Dur KV 493, Emilie Mayer: Tonwellen op. 30, Carl Maria von Weber:

Klarinettenquintett B-Dur op. 34